

Nicht nur ein Möbelstück

Wie sich die Raumgestaltung auf die Lernmöglichkeiten auswirkt

Es besteht eine enge Wechselwirkung zwischen Raum und Didaktik. Daher muss mehr über die Bedeutung und Gestaltung des Lernraums diskutiert werden. Für das Gelingen von Projekten im Kontext Bildung ist der Austausch und die Zusammenarbeit von Architekt*innen und Pädagog*innen zwingend erforderlich. Was entstehen kann, wenn Architektur und Pädagogik Hand in Hand gehen, erklärt Lukas Bär von Lernwabe.ch.

Herr Bär, eine Lernwabe, was muss man sich darunter vorstellen?

Lukas Bär: Eine Lernwabe ist eine wabenförmige, modulare Raumstruktur, die wahlweise aus Karton oder aus Holz gefertigt wird. Mit ihrer Hilfe lassen sich in einem größeren räumlichen Kontext klein dimensionierte Rückzugsorte schaffen. Dank ihrer Sechseckform lassen sich die Lernwaben vertikal stapeln. Zudem bildet die Wabenstruktur kleinräumige Einheiten, dämpft den Außenlärm und schirmt Einblicke ab. Sie ermöglichen auf diese Weise eine platzsparende und effiziente Erweiterung des Raumangebots und laden zum Verweilen, Auftanken und zum kreativen Sein ein.

Je nach Einsatzort werden die Waben so dimensioniert, dass sie ein Gefühl von Privatheit, Geborgenheit und Ruhe vermitteln. Sie bieten sich für konzentriertes Lernen und Arbeiten ebenso an, wie fürs Spielen oder Entspannen. Die Wabenform ermöglicht mit ihren ergonomischen Winkeln eine entspannte Körperhaltung zwischen Sitzen und Liegen.



Die Lernwaben schaffen Rückzugsorte, ohne dass der Kontakt zu den Lernenden völlig abbricht

Woher kommt die Idee und wie haben Sie angefangen die Lernwabe zu produzieren?

Das Prinzip einer Wabenwand wurde von der Architektin Daniela Bär im Prozess einer Schulraumentwicklung erfunden. Aus der Not heraus entwarf Sie ein Möbelstück für einen „zu kleinen“ Klassenraum, das gleichzeitig als Rückzugsort diente. Die Idee der Lernwabe war geboren.

Diese wurde zusammen mit dem Lehrer Marcel Hofmann aufgenommen und erweitert. Er baute für seine Klasse den ersten Prototypen. Die Weiterentwicklung führte weg von der Stapelung von Einzelwaben hin zu einer modularen Wabenstruktur, die beliebig er-

weitert werden kann. Da die Plattenverbindungen und Verschraubungen demontierbar sind, ist eine Veränderung der Wabenwand jederzeit möglich.

Auf Ihrer Webseite haben wir entdeckt, dass es nicht nur Waben aus Holz, sondern auch aus Karton gibt. Können Sie uns hier zu mehr erzählen?

Die Lernwaben aus Karton wurde von Marcel Hofmann aus einer tiefen Begeisterung für das nachhaltige Recyclingmaterial entwickelt. Im Gegensatz zu den Holzwaben, die von einem Schreiner zusammengebaut wer-

den, können die Kartonwaben als Bausatz im Unterricht gemeinsam mit den Kindern gebaut werden. Sie eignen sich ausgezeichnet, um handwerkliche gestalterische Kompetenzen im Unterricht zu erproben und um die Klassengemeinschaft zu stärken.

Was bieten die Lernwaben den Kindern?

Die Kinder verbringen immer längere Zeit in der Schule. Mit den Lernwaben bieten wir ihnen einen Raum für individuelle Konzentration und Reflexion. Hier können sie sich vom Trubel des Tages zurückziehen und neue Energie schöpfen. Gleichzeitig sind gerade leicht

ablenkbare Kinder froh um diesen Ort der Ruhe und inneren Fokussierung. Zwar sind sie akustisch und räumlich abgeschottet, dennoch bleibt der Blickkontakt bestehen und es findet dadurch keine Isolation von der Klasse statt.

Welche Möglichkeiten ergeben sich dadurch für die Lehrpersonen?

Die Waben sollen möglichst als Teil eines Raumkonzeptes eingesetzt werden, das im Sinne von Loris Malaguzzi den Raum als dritten Pädagogen versteht. So eröffnen sich neue Möglichkeiten, einen kindgerechten Unterricht zu planen und lernförderlich durchzuführen. Die Lernwaben unterstützen die

aufgebaut. Die Waben aus Karton bestehen aus einem Bausatz, der sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern selbst aufbauen lässt. Die Kartonwaben können nach dem Aufbau mit Filz ausgekleidet und nach Belieben gestaltet werden. Alles, was Sie zusätzlich zum Bausatz noch brauchen, ist Weißleim und ein bisschen Geschick.

Darüber hinaus bieten wir verschiedenen Kurse und Teamevents zum Bau von Kartonwaben mit einer Gruppe an. Neben dem begeisternden Erlebnis, gemeinsam ein Möbel für das Klassenzimmer zu bauen, eröffnet sich eine Vielzahl von gestalterischen Optionen, die eigene Lernwabe zum individuellen Schmuckstück zu machen.

satz schauen, welches Feedback erhalten Sie häufig?

Mittlerweile ist der Einsatz der Waben sehr heterogen. Es gibt Waben in Firmen und Bibliotheken. Auch wenn wir ein Schweizer Unternehmen sind, so stehen unsere Waben auch in Deutschland und anderen EU-Ländern. Das Feedback ist immer ähnlich positiv. Gerade im Kontext Schule sind sich alle einig: ein Schultag ist für ein Kind lang. Die vielen Begegnungen mit anderen sind anstrengend. Ein Rückzugsort, wo das Kind zu sich selbst kommen kann, ist daher wertvoll. Die Lernwaben sind dazu hervorragend geeignet.



Mit ein wenig Geschick und Weißleim können die Karton-Lernwaben mit der Klasse gemeinsam gestaltet werden



Lukas Bär ist Mitglied der Geschäftsleitung von Lernwabe.ch und unterrichtet an der Kunst- und Sportschule Zürich

Lehrpersonen bei der Anwendung von neuen Lern- und Lehrformen. Die Klasse lässt sich leichter in Gruppen aufteilen. Stilles Lernen oder leise Partnerarbeit können alternativ in den Lernwaben stattfinden.

Nun werden sicherlich viele fragen, wie bekommen wir so eine Lernwabe in unserer Schule. Und was hat es mit dem Wabenbaukurs für die Kartonwaben auf sich?

Zunächst einmal können Sie die Lernwaben bei uns bestellen. Bei den Holzwaben wird die bestellte modulare Wabenstruktur in ihrem Klassenzimmer durch einen Schreiner

Wenn wir nun an unsere Schulzeit zurückdenken, wann hätten wir uns wohl eine Lernwabe gewünscht. Was sagen Sie dazu, in welchen Momenten ihrer Schulzeit hätten Sie sich am liebsten in eine Wabe gelegt?

Als begeisterter Leser liebte ich die Schulbibliothek und die sporadischen Lesestunden. Wenn ich mich bei diesen Gelegenheiten in eine Lernwabe hätte zurückziehen können, wäre es für mich das Größte gewesen.

Wenn wir nun einmal auf die Erfahrungsberichte von Lernwaben im täglichen Ein-

Welche anderen Einsatzorte für die Waben sind Ihnen bekannt und was sind die nächsten Schritte für das Unternehmen Lernwabe?

Es gibt Anfragen für Lernwaben im Außenbereich. Gemeinsam mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften haben wir eine wetterfeste Version aus Faserverbundstoff entwickelt, die jetzt in der Testphase ist. Demnach könnten Lernwaben auch bald draußen zu finden sein.